

Oskar Rosenstrauchs Vater Jakob Abraham Rosenstrauch



Das ist das einzige Foto, das von meinem Vater existiert. Es wurde 1939, kurz nach seinem 4-monatigen KZ Aufenthalt und vor seiner mißglückten Flucht vor dem Holocaust aus Wien aufgenommen. Mein Vater war ein sehr intelligenter Mann: lebensfroh, besuchte gern Kaffeehäuser, und er liebte seine Kinder. 1938 wurde er verhaftet und ins KZ Dachau [Deutschland] deportiert. Nach vier Monaten wurde er durch ein Permit für England entlassen und versuchte verzweifelt der Shoah zu entliehen.